

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 22 75
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung

Ja zur Anpassung des Nationalstrassennetzes - Nein zum Finanzierungsvorschlag

Solothurn, 29. September 2008 – In seiner Vernehmlassungsantwort an das Bundesamt für Strassen äussert sich der Regierungsrat positiv zum Netzbeschluss der National- und Hauptstrassen. Hingegen lehnt er den Finanzierungsvorschlag ab, da dieser den Grundsätzen des NFA widerspricht und damit die für die Kantone vorgesehenen Mittel stark reduziert.

Der neue Netzbeschluss Nationalstrassen ist ein wichtiger und gleichzeitig dringender Meilenstein in der Definition der neuen National- und Hauptstrassen. Obwohl im Kanton Solothurn keine Strassen neu in das Nationalstrassennetz aufgenommen werden, befürwortet der Regierungsrat den Netzbeschluss.

Hingegen ist der Regierungsrat der Meinung, dass die vom Bundesrat vorgeschlagene Kostenneutralität in Widerspruch zum Grundgedanken des NFA steht. Mit dieser Finanzierungsregelung werden den Kantonen insgesamt 150 Mio. Franken entzogen. Zudem wird nicht klar, mit welchen Mitteln der Bund die übernommenen Strassen weiter ausbauen würde.

Neu wird die Strasse durch das Thal (Oensingen-Moutier) im Ergänzungsnetz (Hauptstrassen) aufgenommen, hingegen entfällt die Strecke Egerkingen-Olten. Die Verbindung Olten-Aarau verbleibt im Hauptstrassennetz. Für diese

Hauptstrassen erhält der Kanton jährliche Globalbeiträge vom Bund (ca. 1 bis 1,5 Mio. Franken), die ausschliesslich für den Strassenbau verwendet werden müssen.